

Michel Houellebecq, Falk Richter

Karte und Gebiet

nach dem gleichnamigen Roman von Michel Houellebecq für die Bühne bearbeitet
(La carte et le territoire)

Auftragsarbeit für das Düsseldorfer Schauspielhaus

UA: 16.10.2011 / Düsseldorfer Schauspielhaus / Regie: Falk Richter

Michel Houellebecq hat einen neuen Roman geschrieben, der die literarische Welt überrascht hat, denn er ist unaufdringlich, reich an Formen und Themen, voller Moral und Humor. Die Presse jubelte: «Perfekt» (Die Zeit), «Ein großer Wurf» (Süddeutsche Zeitung). Karte und Gebiet spielt im Gestern, Heute und Morgen und handelt von der Bildenden Kunst und ihren Marktmechanismen, von Tod und Euthanasie, von Vätern und Söhnen, defekten Heizungen, Steve Jobs und der Arbeitswelt, von William Morris, der französischen Provinz und ihrer Wiederentdeckung, einer schönen Russin – sowie von Michel Houellebecq und dessen Hund. Letztere werden so zerstückelt aufgefunden, dass ihre sterblichen Reste in einen Kindersarg passen.

Regisseur und Autor Falk Richter geht es bei seiner Adaption nicht um Nacherzählung und Vollständigkeit, sondern um die atmosphärische Übertragung der Houellebecq'schen Welt-Analyse auf die Bühne – mit den Mitteln der Bühne.

Michel Houellebecq, 1958 auf La Réunion geboren, wuchs auf dem Land in Frankreich auf. Er arbeitete als Agraringenieur und Informatiker. Der Durchbruch als Schriftsteller gelang ihm mit Ausweitung der Kampfzone, später folgten Elementarteilchen und Plattform. Seine drastischen Schilderungen des asozialen, sexuell frustrierten Menschen brachten ihm das Label des Skandalautors ein.
(Ankündigung Düsseldorfer Schauspielhaus)

Der S. Fischer Verlag vertritt ausschließlich die Rechte an der Bühnenbearbeitung von Falk Richter. Die Stoffrechte liegen weiterhin bei Michel Houellebecq. Bei Interesse können wir gerne den Kontakt zu seiner französischen Agentur vermitteln.